

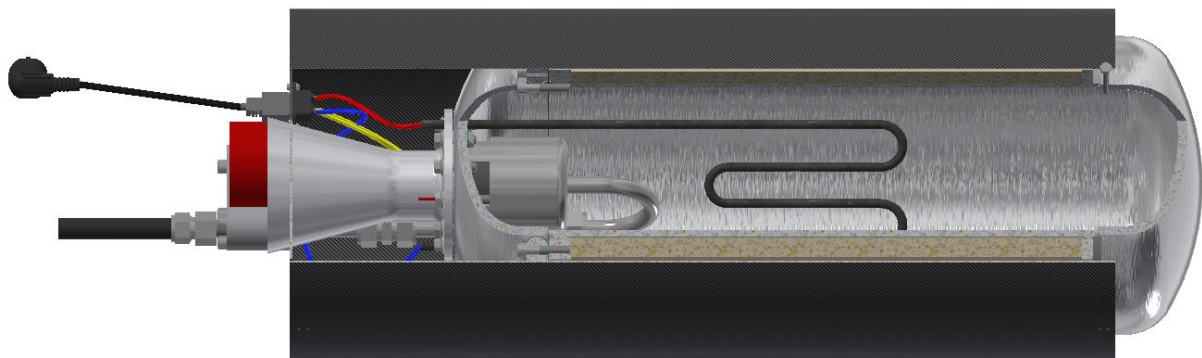
Juni - Dezember 2016

Philippe – HS Bremen / Bachelor Luft- und Raumfahrttechnik

Schon während des Grundstudiums wuchs in mir der Wunsch für ein Semester im außereuropäischen Ausland zu studieren, was jedoch während der Vorlesungssemester eher schwierig zu realisieren war. Dafür bot sich das im Studienverlauf vorgeschriebene Praxissemester umso mehr als Möglichkeit an, diesem Wunsch nachzukommen.

Die letztendliche Wahl des Ziellandes wurde mir durch das Angebot des German-Malaysian Institute sehr einfach gemacht. Mit bisher keiner Asienerfahrung bot Malaysia für mich die optimale Gelegenheit erstmals in die südostasiatische Kultur einzutauchen und eine vollkommen andere Welt kennenzulernen.

Am GMI selber war ich der Abteilung „Production Technology“ zugeteilt, in der ich mein vorgeschlagenes Projekt ausarbeitete. Dabei ging es um die Entwicklung und Konstruktion der ersten Stufe eines zweistufigen Raketensystems, welches mit Heißwasser betrieben wird. Neben den grundsätzlichen Konstruktionsberechnungen nach den relevanten Normen, ging es vor allem darum einen Öffnungsmechanismus zu konstruieren, der den harschen Bedingungen im Tankinneren (275°C und 60bar) standhalten kann und gleichzeitig in sehr kurzer Zeit ein Ausströmen des Wassers ermöglicht.



1: CAD-Modell der Heißwasserstufe

Neben der Bearbeitung des eigenen Projektes hatte ich die Gelegenheit an einem Kurs zum Drehen und Fräsen teilzunehmen, was meine praktischen Kenntnisse an diesen Maschinen erheblich erweiterte. Auch nahm ich an einem Workshop zum Thema „Dieless sheet metal forming“ teil, bei dem es um ein CNC-gesteuertes Verfahren zum Umformen von Blechen ohne Pressform ging. Durch die hervorragende Ausstattung an Maschinen aller Art kam ich zudem durch andere Projekte und Aufgaben in Kontakt mit Hi-Tech-Werkzeugen, die so sonst wohl nur in einigen Industriezweigen zu finden sind. Neben der guten Ausstattung an Werkzeugmaschinen bietet das GMI aber ebenso ein gutes Angebot an Sporteinrichtungen, die ein guten Ausgleich zum Alltag im Büro bieten.



2: Studenten des Dreh- und Fräskurses



Während des 6-monatigen Praxissemesters hatte ich die Gelegenheit einige kleine Reisen innerhalb Malaysias u.a. nach Perhentian, Penang, Cameron Highlands und Langkawi, aber auch in andere Länder wie Singapur, Myanmar und Thailand zu unternehmen. Die kulturelle Vielfalt, das hervorragende Essen und die traumhaften Regionen, die diese Länder beherbergen lassen sich nur schwer in Worte fassen.

3: Pulau Perhentian kecil

Die Wahl das Praxissemester am GMI in Malaysia durchzuführen war für mich die goldene Entscheidung, denn sie ermöglichte mir den tiefen Einblick in eine gänzlich andere Kultur, das Ausarbeiten einer komplexen Arbeit, die mich letztendlich zu meiner Bachelorarbeit führte, zeigt weitere Arten Dinge anzugehen auf und machte Asien für ein halbes Jahr zu meinem Zuhause.



4: Meine malaysischen und deutschen Kollegen

Ich danke dem GMI für diese Möglichkeit.

Terima kasih.